



## Hartwig Ebersbach (\*1940)

Fotografie seiner Puppensammlung



Hartwig Ebersbach ist ein deutscher Maler, der eine sehr große Sammlung von Handpuppen besitzt. Diese Puppen hat er alle auf Flohmärkten gefunden. Seine Leidenschaft wurde entfacht, als sein Onkel – im Krieg gefallen – selbstgeschnitzte Handpuppen hinterließ. In seinen Bildern stellt der Maler vor allem seine eigenen Träume und Fantasiewelten dar. Manchmal fließen auch christliche Symbole mit in seine Werke ein. Eine Figur ist seit vielen Jahren auf fast all seinen Bildern zu sehen: der Kaspar. So auch auf dem Bild „KASPAR MENUE“ oben rechts. Seine Malweise zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass er die Farbe dick aufträgt. Das Motiv ist deshalb manchmal kaum noch zu erkennen. Hartwig Ebersbach wurde 1940 in Zwickau geboren. Nachdem er eine Mal- und Zeichenschule besucht hatte, studierte er Malerei an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig. Später lehrte er dort auch für einige Jahre „Experimentelle Kunst“.

### Anregungen zur Bildbetrachtung:

- Was sammelt der Künstler?
- Kannst du Figuren benennen?
- Was wird der Künstler mit den Handpuppen tun?
- Schau genau hin: Wie sind die Handspielpuppen geordnet?
- Die Lieblingsfigur des Künstlers ist der Kaspar. Warum wohl?
- Kennst du typische Eigenschaften des Kaspars?

### Aufgaben:

- Besitzt du auch eine Handpuppensammlung?
- Welche Handpuppe magst du am liebsten? Warum?
- Der Künstler Hartwig Ebersbach malt seine Kasperfigur immer wieder. Setze deine Lieblingshandpuppe in Szene und male sie groß mit Farbe.